## **Evang.-Luth. Kirchengemeinde** Paul-Gerhardt

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Paul-Gerhardt • Von-Parseval-Str. 40 • 86159 Augsburg

An die Eltern und Konfirmandinnen und Konfirmanden vom Konfi-Jahrgang 2021/2022

**Diakon Armin Raunigk** 

Gemeindezentrum Stephanus Salomon-Idler-Str. 14 86159 Augsburg Tel. 0176-47118963

armin.raunigk@elkb.de

Bankverbindung: Stadtsparkasse Augsburg IBAN: DE 91 7205 0000 0810 6104 77 **BIC: AUGSDE77** 

> Öffnungszeiten Pfarramt Di: 13 - 15 Uhr Di bis Fr: 10 - 12 Uhr

Augsburg, den 18.10.2021

Liebe Eltern, liebe zukünftige Konfirmandin, lieber zukünftiger Konfirmand,

vor einer Woche haben wir am 10. Oktober Konfirmation gefeiert und damit die KonfiZeit 2020/2021 abgeschlossen.

Jetzt freuen wir uns auf Dich!

## Der zeitliche Rahmen

Der Start der KonfiZeit 2021/2022 wird am 1.12.2021 von 17 bis 18.30 Uhr in den Räumen der Dreifaltigkeitskirche in Göggingen sein. Die Adresse ist Klausenberg 1 in 86199 Augsburg.

Wir planen, uns einmal im Monat am Samstag zu treffen und auf eine Wochenendfreizeit zu fahren.

Und vom 16.-25.8.2022 fahren wir gemeinsam nach Italien auf das KonfiCamp.

Bitte halten Sie diesen Zeitraum im Rahmen ihrer familiären Urlaubsplanungen frei.

Die Konfirmation für die Konfirmanden aus Paul-Gerhardt planen wir für den 9. Oktober 2022.

## Mehr Infos

Weil die KonfiZeit einfach mehr Spaß macht, wenn viele Jugendliche mit dabei sind, haben die Kirchenvorsteher von Paul-Gerhardt und der Dreifaltigkeitskirche beschlossen, die neue KonfiZeit gemeinsam zu gestalten.

Wir laden Sie und Dich herzlich zum Konfi-Eltern-Kennenlern- und Anmeldetreffen ein:

Bitte im Vorfeld im Pfarramt abgeben oder einfach zum Kennenlerntreffen mitbringen: Konfi-Eltern-Kennenlern- und Anmeldetreffen

Mittwoch, 27.10.2021 um 18.30 Uhr in der Dreifaltigkeitskirche Göggingen

den ausgefüllten Informationsbogen, ein aktuelles Konfi-Paßbild und 25 Euro Anmeldegebühr.

Wir stehen ihnen für alle Fragen rund um die KonfiZeit gerne zur Verfügung.

Bleiben Sie gesund und behütet, Ihre

Diakon Armin Raunigk und Pfarrer Rainer Piscalar

